

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

### Pränumerations- und Subscriptions- Anzeigen.

[5432.] Neue wohlfeile Ausgaben von Goethe's  
Gedichten, 8., und Goethe's Faust.

In unserm Verlag erscheint demnächst:

### Goethe's Gedichte

in 2 Octav-Bänden mit Goethe's Bildniß in Stahl  
in demselben Format, auf dem nämlichen Papier  
und mit denselben Lettern gedruckt, wie die mit so  
großem Beifall aufgenommene Octav-Ausgabe von Schil-  
ler's Werken.

Der Subscriptions-Preis für beide Bände ist  
4 fl. oder 2 r<sup>8</sup> 8 gr. und bleibt bis Ostern 1838, bis wohin  
das Werk fertig sein wird, offen; dann aber tritt der Laden-  
preis ein.

Ferner ist so eben fertig geworden:

### Goethe's Faust

in einem Bd. Gleichfalls mit Goethe's Bild.

Subscriptions-Preis 3 fl. 12 kr. oder 2 Thlr.

Obwohl diese neue Ausgabe in jeder Hinsicht alle frü-  
hern übertrifft, so haben wir uns doch entschlossen obigen  
Subscriptions-Preis bis Ostern 1838 gelten zu  
lassen und zudem — statt wie bisher mit 25 Pct. zu noti-  
ren — den Sort.-Handlungen mit einem Drittel Rabatt  
zu berechnen. Der bedeutend höhere Ladenpreis tritt nach  
Ostern 1838 ein.

Stuttgart u. Tübingen, 1. Novbr. 1837.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[5433.] Stuttgart, 15. November 1837.

Es befindet sich bei uns unter der Presse:

### Heilige Biographie der Bibel

oder

alphabetisches Bibellerikon,  
enthaltend

die schrift- und geschichtgemäße Lebensbeschreibung aller Personen  
des alten und neuen Testaments, nebst einem Anhang über die  
Systeme der Zeitrechnungen für Theologen und Freunde  
des göttlichen Wortes,

in ungefähr 40 Lieferungen zu 3 gr. oder 12 kr. die Liefere-  
rung, mit  $\frac{1}{3}$  Rabatt und bei 10 festbestellten Expl.

1 Freieremplar.

Sollten Sie sich von diesem, von einem sehr bekannten Theo-  
logen mit Liebe und Sachkenntniß bearbeiteten, für alle Bibel-  
freunde und Theologen gewiß erwünschten Werke Abnahme ver-  
sprechen, so bitten wir, uns umgehend Ihren Bedarf anzuzeigen.

Mit collegialischer Hochachtung

Sr. Brodhag'sche Buchhandlung.

[5434.]

Unter der Presse.

### Vollständige Aesthetik der Tonkunst

von

Dr. Gustav Schilling.

Mainz, bei B. Schott's Söhnen.  
Großherzogl. Hess. Hofmusikhandlung.

[5435.]

### Mensen Ernst Schnellreisen.

Vom Verlags-Comptoir in Breslau wird binnen  
14 Tagen in Commission versendet, auf neue Rechnung, je-  
doch in geringer Anzahl, weshalb wir bitten, bald den Mehr-  
bedarf anzuzeigen, das erste Heft von

Mensen Ernst

Leben, See- Land- und

### Schnell-Reisen

in allen fünf Welttheilen.

Das Ganze wird in zehn Lieferungen à 6 bis 7 Bogen  
erscheinen, welche 3 Bände bilden und denen Ernst's Bildniß  
und Charten über sämtliche Reiserouten beigegeben werden.  
Der Preis für die Lief. ist netto 6 fl.

Breslau, den 17. Nov. 1837.

[5436.]

### Französische Journale f. 1838.

Wir versandten unterm heutigen Tage ein:  
Verzeichniß der vorzüglichsten für 1838 in Frankreich er-  
scheinenden Journale  
und ersuchen diejenigen, denen es nicht zugekommen sein sollte,  
es gef. zu verlangen.

Indem wir auf das beigelegte Circular verweisen, erlau-  
ben wir uns, hier nur zu bemerken, daß wir vom nächsten Jahr  
an sämtliche Journale pr. Postpaket kommen lassen wer-  
den, ohne deren Preise deshalb zu erhöhen, und hoffen, daß  
Sie hierin Veranlassung finden mögen, uns mit recht zahlrei-  
chen Bestellungen zu beehren.

Gleichzeitig bitten wir um Angabe, wieviel Sie von unserm:

Bulletin bibliographique de la litterature étrangère,  
welches wie bisher monatlich 2 Mal erscheint und gratis aus-  
gegeben wird, für nächstes Jahr zu erhalten wünschen, und em-  
pfehlen uns, Ihren gef. Bestellungen entgegen sehend, hoch-  
achtungsvoll und ergebenst

Brockhaus & Avenarius.

Leipzig und Paris, 30. Nov. 1837.

[5437.]

Die 3. Lieferung von

D a n z,

### Universal-Wörterbuch der theologischen und religionsgeschichtlichen Literatur,

(Subscript.-Preis pro Lief. in Lex.-8. 16 gr., auf Schreibp.  
mit breitem Rande in gr. 4. 1 r<sup>8</sup> 8 gr.)

welche in 8 Tagen erscheint, versende ich nur auf feste  
Rechnung, und ersuche deshalb diejenigen Handlungen,  
welche bis jetzt unterließen, mir ihren festen Bedarf anzu-  
zeigen, die Fortsetzung schleunigst zu verlangen.

Leipzig, den 20. November 1837.

G. Wuttig.